

Unterschriftspflicht



Eine

Unterschrift

ist Pflicht!

Unter Urteile, Beschlüsse und
Bescheide gilt eine Unterschriftspflicht!

Rechtlicher Hinweis

Keine Gewährleistung für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts in diesem Schriftstück.

Für Schäden, rechtliche Folgen die aus Handlungen von Beschreibungen aus diesem Schriftstück entstehen bzw. entstanden sind, wird keine Haftung übernommen!

Jeder hat das Recht und sogar die Pflicht den Inhalt zu prüfen und sich darüber zu informieren. Glaubt nicht alles, was man Euch sagt. Hinterfragt alles!

Nur wer die Wahrheit kennt, kann in Freiheit leben.

Wer die Wahrheit nicht weiß, der ist bloß ein Dummkopf. Wer sie jedoch erkennt, sie aber als Lüge bezeichnet ist ein Verbrecher!

Ohne Rücksprache mit einem Anwalt sollte NIEMAND auf eigene Initiative etwas unternehmen! Nehmt Euch KEINE deutsche Anwälte. Diese sind nicht FREI!

Einige Schweizer Anwälte für Menschen- bzw. Völkerrecht bieten kostenlose Beratungen und Hilfen an.

Informiert Euch!

Wie z. B. hier: <http://rechtskonsulent.simplesite.com/>



**CreativeCommons License:
Non-Commercial – Share Alike**

Unterstützt unsere Arbeit für mehr Menschen- und Bürgerrechte.

Bevorzugt werden Kryptowährungen in Bitcoin bzw. Dash.

Bitcoin: Bc1q49jtpawchxt9nkxwtmxzgp5nv8edw9gp6y5mg0

Dash: Xe1iZQ1JvnfB2Awt9MxQyTowxvfA7vLhG8

Bitcoin



Dash



Unterschriftspflicht

Staatsrecht

V2.1 vom 21. Dezember 2019

Behörden, Gerichte, Ämter verschicken Bescheide, diese sind meistens nicht ordnungsgemäß unterschrieben! Erfahre mehr darüber in diesem Schriftstück.

Unter Urteile, Beschlüsse und Bescheide gilt eine Unterschriftspflicht!

Achtung! Auch hier gibt es Unterschiede! Unterschriften mit dem Zusatz „i. A.“ (im Auftrag) und „i. V.“ (in Vertretung).

Dazu Urteile der Bundesgerichtshof: *die Unterzeichnung mit dem Zusatz „i. A.“ (im Auftrag) gibt, im Gegensatz zur Unterzeichnung „i. V.“ (in Vertretung) zu erkennen, dass der Unterzeichnende für den Inhalt der Rechtsmittelschrift keine Verantwortung übernimmt.*

Urteile

BGH, Urteil vom 19. Juni 2007 – VI ZB 81/05

BGH, Urteil vom 31. März 2002 – II ZR 192/02

BGH, Urteil vom 5. November 1987 – V ZR 139/87

Die rechtlich zwingenden Grundlagen für die eigenhändige Unterschrift finden sich in den Gesetzen § 126 BGB, § 315 ZPO, § 275 StPO, § 117 (1) VwGO und § 37 (3) VwVfG.

Zur Schriftform gehört grundsätzlich die eigenhändige Unterschrift (vgl. z. B. Urteil vom 6. Dezember 1988 BVerwG 9 C 40.87; BVerwGE 81, 32 Beschluss vom 27. Januar 2003; BVerwG 1 B 92.02 NJW 2003, 1544).

Zwar hat der Gemeinsame Senat der obersten Gerichtshöfe des Bundes entschieden, dass bei Übermittlung **bestimmender Schriftsätze auf elektronischem Wege** dem gesetzlichen Schriftformerfordernis **unter bestimmten Voraussetzungen** auch **ohne eigenhändige Unterschrift** genüge getan ist (Beschluss vom 5. April 2000 GmS-OBG 1/98 Buchholz 310 § 81 VwGO Nr. 15). **Dies gilt aber nur in den Fällen, in denen aus technischen Gründen die Beifügung einer eigenhändigen Unterschrift unmöglich ist und nicht für die durch normale Briefpost übermittelten Schriftsätze, deren Unterzeichnung möglich und zumutbar ist** (vgl. BFH, Urteil vom 10. Juli 2002 VII B 6/02 BFH/NV 2002, 1597; Beschluss vom 27. Januar 2003 BVerwG 1 B 92.02 a. a. O.)

Fazit

Somit seid Ihr darüber informiert, dass ein Verwaltungsschreiben, ein Urteil, ein Beschluss, ein Haftbefehl oder auch ein Bußgeldbescheid, dass dem Adressaten nicht mit Originalunterschrift vorgelegt wird, also auch für die Verwaltung nur ein nichtiger und damit ein nicht existierender Verwaltungsakt ist.

Quellen

Beschlüsse und Urteile

Beschluss vom 27. Januar 2003 BVerwG 1 B 92.02

<https://www.bverwg.de/270103B1B92.02.0>

Beschluss vom 5. April 2000 GmS-OBG 1/98

https://www.bundesgerichtshof.de/SharedDocs/EntscheidungenGemSenat/DE/PDF/gmsOgb198.pdf?__blob=publicationFile

Urteil vom 6. Dezember 1988 BVerwG 9 C 40.87 <https://research.wolterskluwer-online.de/document/ce521798-36f1-4b06-a4da-648ed01ad4c6>

Urteil vom 31. März 2002 – II ZR 192/02, BGH

<https://juris.bundesgerichtshof.de/cgi-bin/rechtsprechung/document.py?Gericht=bgh&Art=en&nr=26058&pos=0&anz=1>

Urteil vom 10. Juli 2002 VII B 6/02 BFH/NV 2002, 1597

<https://research.wolterskluwer-online.de/document/a2354166-e842-4d86-9d78-bffbb67ed766>

Urteil vom 19. Juni 2007 – VI ZB 81/05, BGH

<https://juris.bundesgerichtshof.de/cgi-bin/rechtsprechung/document.py?Gericht=bgh&Art=en&Datum=2007-6&Seite=4&nr=40448&pos=143&anz=253>

Gesetze

BGB Bürgerliches Getzbuch – § 126 Schriftform

https://www.gesetze-im-internet.de/bgb/_126.html

ZPO Zivilprozessordnung – § 315 Unterschrift der Richter

https://www.gesetze-im-internet.de/zpo/_315.html

StPO Strafprozeßordnung – § 275 Absetzungsfrist und Form des Urteils

https://www.gesetze-im-internet.de/stpo/_275.html

VwGO Verwaltungsgerichtsordnung – § 81

https://www.gesetze-im-internet.de/vwgo/_81.html

VwGO Verwaltungsgerichtsordnung – § 117 (1)

https://www.gesetze-im-internet.de/vwgo/_117.html

VwVfG Verwaltungsverfahrensgesetz – § 37 (3) Bestimmtheit und Form des Verwaltungsaktes; Rechtsbehelfsbelehrung

https://www.gesetze-im-internet.de/vwvfg/_37.html

Videos

Unterschriften

Richter, Staatsanwälte und Behörden verschicken Urteile, Beschlüsse und andere Bescheide ohne Rechtskraft. Der Grund: Es gibt keinen Staat und es gibt keine Amtspersonen, die hoheitliche Aufgaben erfüllen könnten ...

<https://invidio.us/watch?v=ZndAL-z4dyY>

Unterschrift „Im Auftrag“

Sie kennen sicher die Schreiben von Behörden oder angeblichen Behörden, die „Im Auftrag“ erstellt wurden. Was heißt das eigentlich „Im Auftrag“?

<https://invidio.us/watch?v=io-0ZGp8ddw>

Sommers Sonntag 23 – Unterschriften

Gehören Sie zu den „glücklichen“ Besitzern eines von einem Richter unterschriebenen Urteils? GLÜCKWUNSCH! Damit gehören Sie einer schwindenden Minderheit an! Ich habe mal ein paar Gesetzestexte gewälzt, um herauszufinden, ob es da irgendwelche gesetzlichen Grundlagen bezüglich der Handhabung von Unterschriften auf Dokumenten gibt. Bin fündig geworden ... ;-)

<https://invidio.us/watch?v=UCKiY8WNsiI>

Bildnachweis

Titelseite

Bild von Gerd Altmann auf Pixabay

<https://pixabay.com/de/illustrations/paragraf-anwalt-mensch-person-67401/>